

Schwerin

## Online-Bürgerkonto gestartet

**[02.10.2014] Ein Online-Bürgerkonto bietet jetzt die Stadt Schwerin an. Zum Start sind zunächst drei Dienste verfügbar. Geplant ist, schrittweise alle geeigneten Dienstleistungen und die damit verbundenen Verwaltungsverfahren elektronisch abzuwickeln.**

Bürger der Stadt Schwerin, die einen PC mit Internet-Zugang besitzen, können sich künftig viele Wege ins Rathaus sparen. Möglich macht dies das neue Online-Bürgerkonto der mecklenburg-vorpommerischen Landeshauptstadt. Bürger können darüber Anwohnerparkausweise online beantragen oder ihren Vierbeiner für die Hundesteuer anmelden. Der dritte Dienst, der zum Start des neuen Angebots zur Verfügung steht, ist die Genehmigung von Veranstaltungen im öffentlichen Raum. Zu finden ist das Bürgerkonto in der Rubrik Stadthaus online auf der städtischen Website. Dort sind weitere Verfahren und Anwendungen gebündelt, welche die Verwaltung bereits online anbietet, zum Beispiel die Terminreservierung, die Beantragung von Geburtsurkunden, die Onleihe der Stadtbibliothek oder das digitale Fundbüro. Laut der Stadt stellt das Bürgerkonto einen Qualitätssprung in der Online-Antragstellung dar. So lassen sich einmal ausgefüllte Anträge speichern und später als Vorlagen nutzen. Anwender erhalten eine automatische Eingangsbestätigung und werden per E-Mail informiert, wenn der Antrag abgearbeitet ist. In der Zwischenzeit lässt sich der aktuelle Bearbeitungsstatus auf dem persönlichen Konto jederzeit einsehen. „Wir schaffen damit ein großes Maß an Komfort, Sicherheit und Transparenz. Gleichzeitig erleichtern wir durch standardisierte Verfahren die Antragsbearbeitung aufseiten der Verwaltung“, sagt Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow. Das Projekt Bürgerkonto bildet nach Angaben der Stadtverwaltung die technische Basis dafür, dass künftig alle geeigneten Dienstleistungen und damit verbundene Verwaltungsverfahren bis hin zur Bescheidübergabe und Bezahlung anfallender Gebühren online abgewickelt werden können. Matthias Effenberger, Geschäftsführer der Schweriner IT- und Service GmbH (SIS): „Das System kommt in der Landeshauptstadt Schwerin im Verbund mit zugehörigen kommunalen Unternehmen zum Einsatz. Die webbasierte Lösung ist wirtschaftlicher als die gewohnte Antragsbearbeitung in Papierform.“ Die Anwendung vernetzt, optimiert und standardisiert zudem kommunale und ämterübergreifende Verwaltungsprozesse und gewährleistet eine schnellere und fehlerärmere Bearbeitung. Die Verwaltung kann mehr Arbeitszeit für die fachliche Arbeit einsetzen, weil weniger Nachfragen nach dem Bearbeitungsstand beantwortet werden müssen. Das Projekt Bürgerkonto Schwerin wurde vom Land Mecklenburg-Vorpommern und der Europäischen Union gefördert.

(bs)

Stichwörter: Panorama, Schwerin, Bürgerkonto, Bürgerservice, Angelika Gramkow